

Entwurfskonzept

Das Gebäude ist an zentraler Stelle der Universität Dortmund angesiedelt. Durch die konsequente Nord-Südausrichtung unterstreicht der Neubauregel, die bis jetzt vernachlässigte Nord-Süd Achse des Campus.

Zwischen Mensa und Neubauregel spannt sich ein zweigeschossiges Atrium, welches nicht nur Ausstellungs-, Informations- und Aufenthaltsflächen beinhaltet, sondern auch als Verbindungselement zwischen der Parkplatzebene und Brückenebene fungiert. Des Weiteren garantiert es eine Aufwertung der Geschäfte im EG des Mensagebäudes.

Die Gastronomiebetriebe im Riegel, die nur durch Betreten des Atriums zu erreichen sind, garantieren auch ausserhalb des Universitätsbetriebes einen regen Zulauf, wodurch der Begriff „Lebensraum Universität“ eine ganz neue Gewichtung erhält. Ausserdem beleben Veranstaltungen von auswärtigen Unternehmen im Atrium die Universitätslandschaft und unterstreichen die Funktion des Atriums als Herz der Universität und erweitern nebenbei den Horizont der Studentenschaft.

Grundriss UG

Lageplan

M 1:500

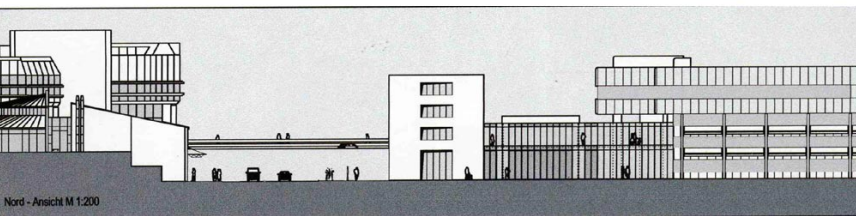
B1 Kai Blömker 79903
B2 Li Ding 72523

Grundriss UG

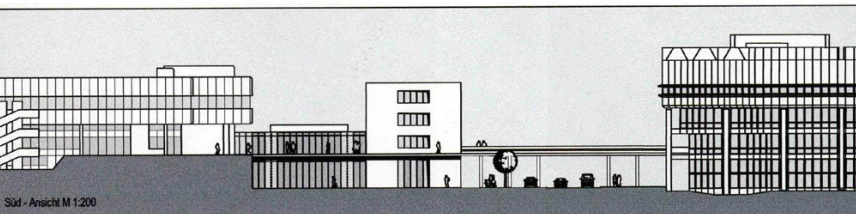
M 1:200

B1 Betreuer Dipl. Ing. M. Hiby
TK Betreuer Dipl. Ing. S. Löring

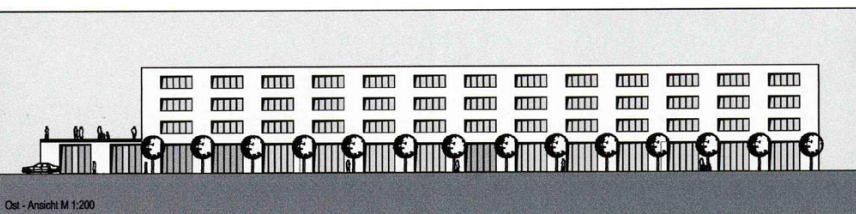




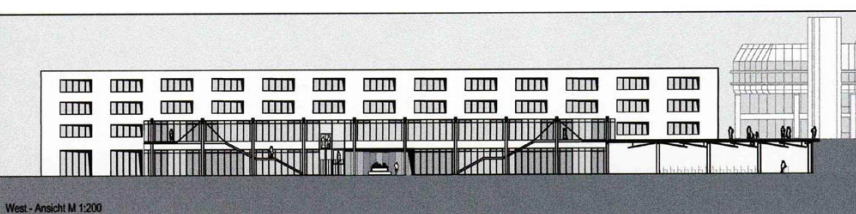
Nord - Ansicht M 1:200



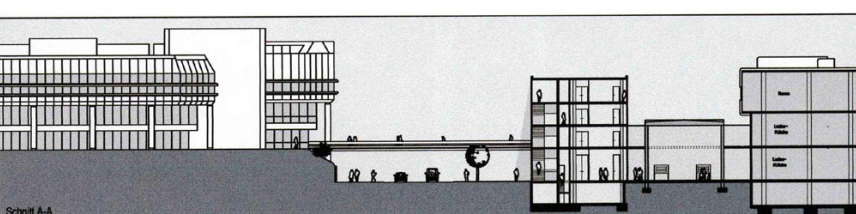
Süd - Ansicht M 1:200



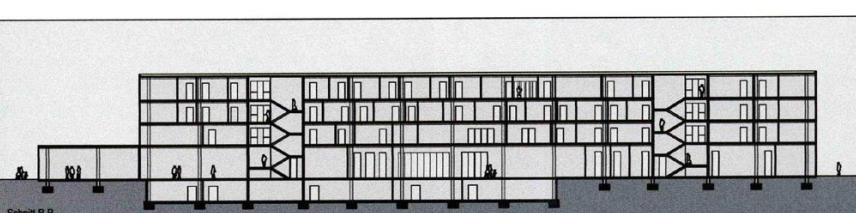
Ost - Ansicht M 1:200



West - Ansicht M 1:200



Schnitt A-A



Schnitt B-B

Ansicht Nord	Ansicht Süd	M 1:200
Ansicht Ost	Ansicht West	M 1:200
Schnitt A-A	Schnitt B-B	M 1:200

B1 Kai Blömker 79903
B2 Li Ding 72523

B1 Betreuer Dipl. Ing. M. Hiby
TK Betreuer Dipl. Ing. S. Löring

